

# Geschäftsbericht 2017



## Inhaltsverzeichnis

Organe der co op Minden-Stadthagen eG .....	3
Bericht des Vorstandes .....	4
Bericht des Aufsichtsrates .....	5
Bilanz zum 31.12.2017 .....	6 – 7
Gewinn- und Verlustrechnung 2017 .....	8
Anhang 2017 .....	9 – 11
Entwicklung des Anlagevermögens .....	12 – 13
Tagesordnung der Vertreterversammlung .....	14

# CO OP MINDEN-STADTHAGEN EG

## Vertreterversammlung:

62 Vertreter repräsentieren 2.785 Mitglieder

## Aufsichtsrat:

Werner Vehling	Hespe	Vorsitzender
Heinz Külb	Obernkirchen	stellv. Vorsitzender
Wolfgang von Strotha	Porta Westfalica	

## Vorstand:

Reinhard Kastning	Heuerßen	- hauptamtlich -
Bernd Blomeyer	Minden	- nebenamtlich -

## Bericht des Vorstandes 2017

In ihrem Herbstgutachten 2017 sprechen die führenden deutschen Wirtschaftsforschungsinstitute von einem stabilen konjunkturellen Aufschwung für Deutschland. Neben dem Konsum wird dieser auch durch einen wachsenden Außenhandel und gestiegenen Investitionen getragen. Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) ist im Jahr 2017 preisbereinigt um 2,2 Prozent gestiegen. Die Beschäftigung nahm weiter zu, die Arbeitslosenquote hat den niedrigsten Stand seit über 25 Jahren erreicht. Auch die Börse bildete die positive wirtschaftliche Entwicklung ab. Im Oktober 2017 überschritt der deutsche Aktienindex DAX erstmals die Schwelle von 13.000 Punkten. Die Nullzinspolitik der Europäischen Zentralbank wurde weiter fortgeführt, ein moderater Zinsanstieg ist frühestens in 2019 zu erwarten. Der Wirtschaftsaufschwung hält auch in 2018 weiter an. Risiken resultieren aus dem Handelskonflikt mit den USA.

Unsere Genossenschaft hat sich in diesem wirtschaftlichen Umfeld wieder erfreulich entwickelt, die Tochtergesellschaften haben wiederum ansehnliche Ergebnisse erwirtschaftet.

Das Jahresergebnis der co op aktiv GmbH in Höhe von 328 TEUR wurde entsprechend dem Ergebnisabführungsvertrag in voller Höhe an die Genossenschaft weitergeleitet. Nachdem die Fassade der Seniorenresidenz im Vorjahr für rund 54 TEUR saniert wurde sind im Geschäftsjahr 2017 keine außergewöhnlichen Aufwendungen erforderlich. Ende 2017 wurde der bestehende Gewinnvortrag der Gesellschaft in Höhe von 278 TEUR an die Genossenschaft ausgeschüttet.

Das Jahresergebnis der co op aktiv zwei GmbH liegt im Geschäftsjahr 2017 mit 138 TEUR um 14 TEUR über dem des Vorjahres. Diese Entwicklung ist im Wesentlichen auf die seit Mitte 2016 wieder vollständige Vermietung des Ärztehauses zurückzuführen. Der Verlustvortrag der Gesellschaft wird im Jahr 2019 voraussichtlich abgebaut sein.

Das Ergebnis der Genossenschaft ist in 2017 maßgeblich durch die Abbrucharbeiten der ehemaligen Zentrale an der Karlstraße in Minden geprägt. Unter Berücksichtigung der Dividendenausschüttung und Ergebnisabführung der co op aktiv GmbH in Höhe von insgesamt 606 TEUR sowie 370 TEUR Abbruchkosten und 30 TEUR Sonderzuführung an die Unterstützungseinrichtung der co op Minden-Stadthagen e.V. wird ein Jahresüberschuss in Höhe von 79 TEUR ausgewiesen.

Im Jahr 2017 konnten wir wiederum 192 neue Mitglieder gewinnen. Unserer Genossenschaft gehören zum 31.12.2017 nunmehr 2.785 Mitglieder an.

Der Vorstand geht optimistisch in die Zukunft. Die Ertragskraft der Genossenschaft und ihrer Tochtergesellschaften wird auch zukünftig die Ausschüttung attraktiver Dividenden ermöglichen. Für das Geschäftsjahr 2017 schlagen Vorstand und Aufsichtsrat die Ausschüttung einer 7%igen Dividende vor.

Wir danken den Mitgliedern des Aufsichtsrates für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Entscheidungen, die der Zustimmung des Aufsichtsrates bedurften, wurden stets einvernehmlich getroffen. Unser Dank gilt auch den Mitgliedervertretern unserer Genossenschaft für ihr ehrenamtliches Engagement.

Minden, im April 2018

Der Vorstand

H. Bommelmann

R. Kastning

## Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2017

Im Geschäftsjahr 2017 traf sich der Aufsichtsrat zu 2 Sitzungen, sowie zu 4 gemeinsamen Sitzungen mit dem Vorstand. In den gemeinsamen Sitzungen wurde der Aufsichtsrat umfassend über die Entwicklung der Genossenschaft vom Vorstand informiert. Der Vorstand berichtete schriftlich und mündlich über Angelegenheiten, die nach Gesetz und Satzung der Mitwirkung des Aufsichtsrates bedürfen. Erforderliche Entscheidungen wurden nach ausführlicher Diskussion stets einvernehmlich getroffen.

Der Kosten- und Ertragsplan, für das Jahr 2017, wurde in der gemeinsamen Sitzung am 28.03.2017 vom Vorstand vorgelegt. Die Planungen wurden ausführlich erläutert und einvernehmlich verabschiedet.

Die gesetzliche Prüfung 2018 durch den Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V., die das Geschäftsjahr 2017 einschloss, hat im April 2018 stattgefunden. Die Prüfung erstreckte sich auf die Feststellung der wirtschaftlichen Verhältnisse sowie auf die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung. Die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse erfolgte auf der Grundlage einer kritischen Würdigung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017. Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Genossenschaft ist geordnet, die Geschäftsführung erfolgte ordnungsgemäß.

Der Aufsichtsrat hat sich den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss zum 31.12.2017 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 78.906,55 EUR ausführlich erläutern lassen.

Der Vorstand schlägt die nachfolgende Ergebnisverwendung vor:

Zahlung einer Dividende in Höhe von 7% (gem. § 47 der Satzung):	70.791,00 EUR
Zuführung zu den anderen Ergebnisrücklagen	8.115,55 EUR
	<u>78.906,55 EUR</u>

Der Aufsichtsrat billigt den Jahresabschluss zum 31.12.2017 und stimmt dem Vorschlag des Vorstandes zur Ergebnisverwendung zu.

Der Aufsichtsrat schlägt der Vertreterversammlung vor, den Abschluss in der vorgelegten Form zu genehmigen und die erforderlichen Beschlüsse zu fassen.

Zum 31.12.2017 ist Herr Bernd Blomeyer aus dem Vorstand der Genossenschaft ausgeschieden. Seit 1981 war Herr Blomeyer im Aufsichtsrat, ab 1989 dessen Vorsitzender. Im Jahr 2003 wurde er zum nebenamtlichen Vorstandsmitglied gewählt. In seiner über 36jährigen Tätigkeit hat Herr Blomeyer die Entwicklung der Genossenschaft maßgeblich mitgeprägt. Der Aufsichtsrat dankt Herrn Blomeyer für seinen langjährigen und stets engagierten Einsatz.

Seit dem 01.01.2018 ist Herr Henning Bommelmann als hauptamtliches Vorstandsmitglied für die Genossenschaft tätig. Herr Reinhard Kastning ist als nebenamtliches Vorstandsmitglied weiterhin in der Unternehmensleitung tätig.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Werner Vehling  
Aufsichtsratsvorsitzender

## Aktivseite

Bilanz zum

31.12.17

Bilanz zum 31.12.17			
<b>A. Anlagevermögen</b>			
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			
1. Konzessionen, DV Programme		1.959,00	3.527,00
<b>II. Sachanlagen</b>			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	520.854,06		550.750,06
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	51.239,00	572.093,06	74.395,00
<b>III. Finanzanlagen</b>			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	2.350.000,00		2.350.000,00
2. Beteiligungen	1.100,00		1.100,00
3. Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	950,00	2.352.050,00	950,00
<b>Anlagevermögen insgesamt</b>		2.926.102,06	2.980.722,06
<b>B. Umlaufvermögen</b>			
<b>I. Vorräte</b>		1.857,59	1.224,21
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	115,70		119,22
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.783.197,97		2.742.296,31
3. Sonstige Vermögensgegenstände	103.460,40	2.886.774,07	25.464,95
<b>III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>		100.369,68	98.611,90
<b>Summe der Aktivseite</b>		5.915.103,40	5.848.438,65

## Passivseite

	EURO	Geschäftsjahr EURO	EURO	Vorjahr EURO
<b>A. Eigenkapital</b>				
<b>I. Geschäftsguthaben</b>				
1. der verbleibenden Mitglieder		1.028.690,00		1.037.760,00
2. der ausscheidenden Mitglieder		9.440,00	1.038.130,00	19.220,00
Rückständige fällige Einzahlungen auf Geschäftsanteile	0,00			(0,00)
<b>II. Ergebnisrücklagen</b>				
1. Gesetzliche Rücklage		1.466.404,10		1.466.404,10
davon aus Bilanzgewinn Vj. eingestellt	0,00			(0,00)
davon aus Jahresüberschuss				(0,00)
davon für das Geschäftsjahr entnommen				(0,00)
2. Andere Ergebnisrücklagen		2.344.940,65	3.811.344,75	2.310.690,13
davon aus Bilanzgewinn Vj. eingestellt	34.250,52			(105.783,03)
davon für Dividende Vj. entnommen	0,00			(0,00)
davon aus Jahresüberschuss				(0,00)
Geschäftsjahr eingestellt	0,00			(0,00)
für das Geschäftsjahr entnommen				(0,00)
<b>III. Bilanzgewinn</b>				
1. Jahresüberschuss		78.906,55		106.306,42
2. Entnahme aus Rücklagen		0,00	78.906,55	0,00
<b>Eigenkapital insgesamt</b>			4.928.381,30	4.940.380,65
<b>B. Rückstellungen</b>				
1. Rückstellungen für Pensionen		661.270,00		691.164,00
2. Sonstige Rückstellungen		56.600,00	717.870,00	29.050,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		0,00		0,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		105.232,23		12.682,86
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00		0,00
4. Sonstige Verbindlichkeiten		163.619,87	268.852,10	175.161,14
davon aus Steuern	1.212,60			(2.510,08)
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	1.109,21			(1.083,75)
<b>Summe der Passivseite</b>			5.915.103,40	5.848.438,65

# Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.17 bis 31.12.17

	EURO	Geschäftsjahr EURO	EURO	Vorjahr EURO
1. Umsatzerlöse		290.676,15		286.314,27
2. Sonstige betriebliche Erträge		51.127,44		40.060,13
3. Materialaufwand		4.364,16		4.103,97
<b>Rohergebnis</b>			337.439,43	322.270,43
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter		204.183,35		188.982,87
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		127.749,52	331.932,87	147.311,78
davon für Altersversorgung	93.811,84			(113.335,60)
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		40.998,79		58.781,37
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		548.826,50	589.825,29	155.407,96
<b>Zwischensumme</b>			-584.318,73	-228.213,55
7. Erträge aus Beteiligungen und Geschäftsguthaben		278.123,50		472,50
davon aus verbundenen Unternehmen	277.655,85			(0,00)
8. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnab- führungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen		328.387,12		283.285,05
davon aus verbundenen Unternehmen	328.387,12			(283.285,05)
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		104.446,00		98.783,18
davon aus verbundenen Unternehmen	104.223,20			(98.225,18)
davon aus der Abzinsung	0,00			0,00
<b>Zwischensumme (7.– 9.)</b>		710.956,62		382.540,73
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00		0,00
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		31.344,73	679.611,89	30.916,39
davon an verbundene Unternehmen	0,00			
davon aus der Aufzinsung	25.662,00			(26.350,00)
12. <b>Ergebnis nach Steuern</b>			95.293,16	123.410,79
13. Sonstige Steuern			16.386,61	17.104,37
14. <b>Jahresüberschuss</b>			78.906,55	106.306,42



## Anhang 2017

**Firma:** co op Minden-Stadthagen eG  
**Sitz:** Auf der Brede 21a, 32423 Minden  
**Registergericht:** Amtsgericht Bad Oeynhausen  
**GenR-Nr.:** Genossenschaftsregister 117

### Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die Bilanzgliederung entspricht dem Schema der §§ 266 und 337 HGB für Genossenschaften. Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Abs. 2 HGB) aufgestellt. Die Genossenschaft ist eine Kleinstgenossenschaft im Sinne des § 267a Abs. 1 HGB. Bei der freiwilligen Aufstellung des Anhangs wird von den größenabhängigen Erleichterungen des § 288 HGB Gebrauch gemacht.

Weitere Einzelangaben sind – soweit erforderlich – bei der Erläuterung der betreffenden Abschlussposten gemacht worden.

### Angaben zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Aktiva wurden zu Anschaffungskosten, bei den immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und der Sachanlagen vermindert um planmäßige, der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechenden Abschreibungen angesetzt. Die Abschreibungen erfolgten nach der linearen und der degressiven Methode.

Die Vorräte wurden in der Regel mit den Anschaffungskosten bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden zum Nennwert unter Abzug gebotener Wertberichtigungen bilanziert.

Die flüssigen Mittel wurden in allen Fällen mit dem Nennwert angesetzt.

Die Pensionsrückstellungen wurden nach der PUC-Methode zum Rechnungszinssatz von 3,68 % (Pauschalregelung von § 253 Abs. 2 Satz 2 HGB, Sterbetafel Heubeck 2005G Rententrend 1,5 %) bilanziert. Aus der Aufzinsung der Pensionsrückstellungen ergibt sich ein Zinsaufwand in Höhe von TEUR 25,7. Der Unterschiedsbetrag aus der Bewertung der Pensionsrückstellung mit dem durchschnittlichen Marktzinssatz der letzten zehn und sieben Jahre beträgt TEUR 42,4; er unterliegt der Ausschüttungssperre.

Die sonstigen Rückstellungen wurden in Höhe ihrer Erfüllungsbeträge gebildet.

Verbindlichkeiten wurden zu ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

## Erläuterungen zur Bilanz

Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten Forderungen in Höhe von EUR 13.970 mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr (VJ TEUR 15,0).

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind innerhalb eines Jahres fällig. Von den sonstigen Verbindlichkeiten haben TEUR 83,6 eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr und TEUR 80,0 eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Für die Verbindlichkeiten des verbundenen Unternehmens co op aktiv zwei GmbH hat die Genossenschaft eine Bürgschaft über TEUR 200,0 übernommen und Grundschulden in Höhe von TEUR 700,0 bestellt.

Die Genossenschaft ist Trägerin der „Unterstützungseinrichtung der co op Minden-Stadthagen e.V.“ Das Kassenvermögen beträgt zum 31.12.17 TEUR 138,9. Dem Kassenvermögen wurden im Geschäftsjahr 2017 TEUR 41,4 zugeführt. Das Vermögen der Unterstützungseinrichtung steht der Genossenschaft als Darlehen zur Verfügung und wird mit 6 % verzinst.

Nach dem versicherungsmathematischen Gutachten ergibt sich unter Anwendung der PUC-Methode mit einem Rechnungszins von 3,68 % und einem Rententrend von 1,5 % unter Verwendung der Heubeck Sterbetafeln 2005G ein Erfüllungsbetrag in Höhe von TEUR 753,9. Hieraus resultiert eine Unterdeckung von TEUR 615,0.

## Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind Aufwendungen für den Abbruch der Gebäude in Minden, Karlstraße, in Höhe von TEUR 368,3 enthalten.

## Sonstige Angaben

### Mitarbeiter:

Im Geschäftsjahr 2017 wurden durchschnittlich 4 Teilzeit-Arbeitnehmer beschäftigt.

### Mitgliederentwicklung:

	Zahl der Mitglieder	Anzahl der Geschäftsanteile
<b>01.01.2017</b>	<b>2.647</b>	<b>103.776</b>
<b>Zugänge</b>	<b>192</b>	<b>1.476</b>
<b>Abgänge</b>	<b>54</b>	<b>2.383</b>
<b>31.12.2017</b>	<b>2.785</b>	<b>102.869</b>

Die Höhe eines Geschäftsanteils beträgt EUR 10,00. Eine Nachschusspflicht ist gem. § 42 der Satzung ausgeschlossen. Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder haben sich im Geschäftsjahr um EUR 9.070,00 vermindert.

**Name und Anschrift des zuständigen Prüfungsverbandes:**

Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V., Hannoversche Straße 149, 30672 Hannover

**Zusammensetzung der Organe****Aufsichtsrat:**

Werner Vehling (Vorsitzender)  
Heinz Külb (stellv. Vorsitzender)  
Wolfgang von Strotha

**Vorstand:**

Reinhard Kastning  
Bernd Blomeyer (bis 31.12.2017)  
Henning Bommelmann (ab 01.01.2018)

Forderungen gegen Mitglieder des Vorstandes bzw. des Aufsichtsrates bestanden wie im Vorjahr nicht.

Minden, 13.03.2018

**Der Vorstand**

Henning Bommelmann

Reinhard Kastning

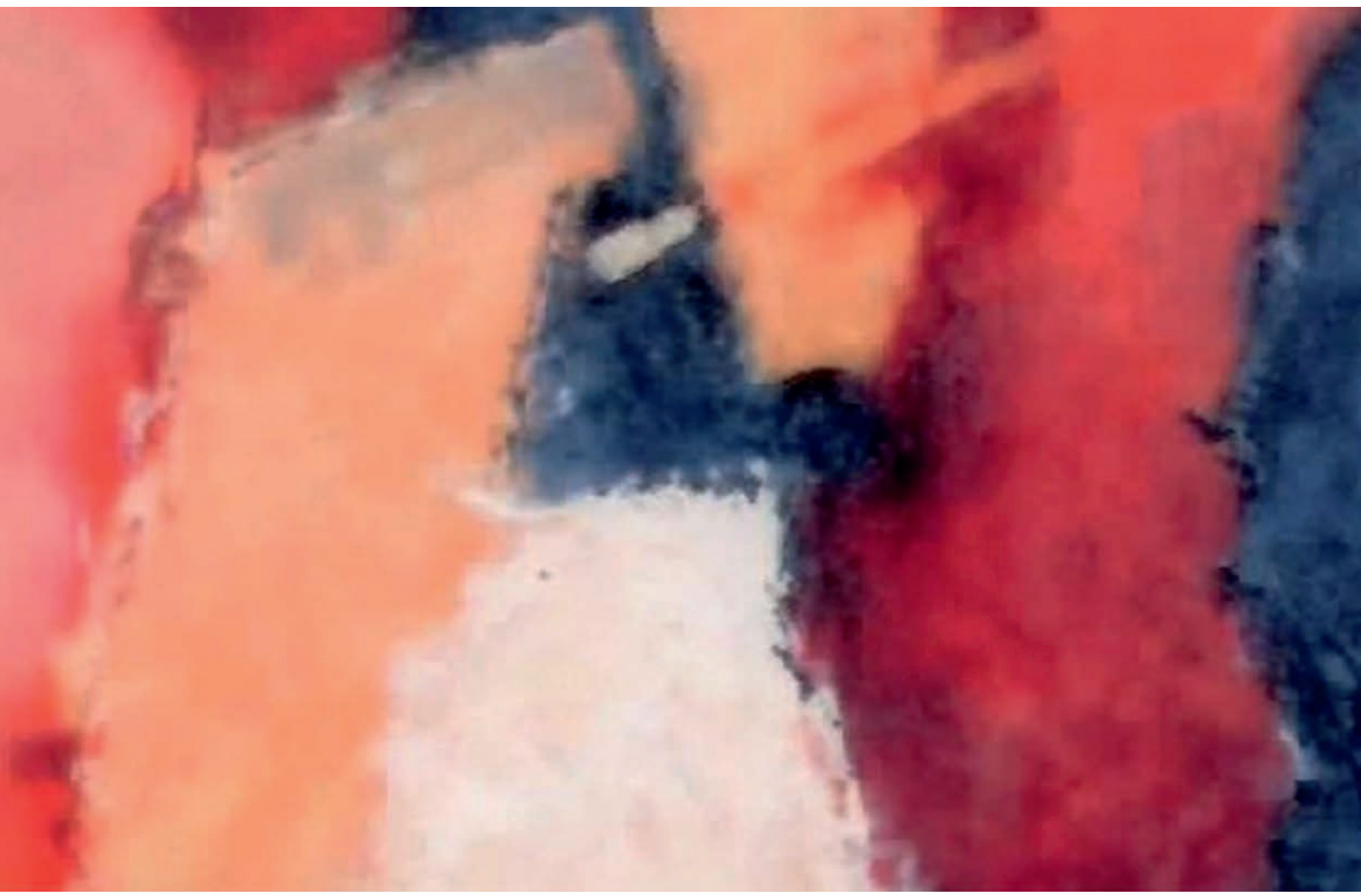
## Anlagengitter

	Anschaffungskosten			
	Stand am 1.1.2017 EURO	Zugänge EURO	Abgänge EURO	Stand am 31.12.2017 EURO
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>				
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	33.324,07		19.852,20	13.471,87
	<b>33.324,07</b>	<b>0,00</b>	<b>19.852,20</b>	<b>13.471,87</b>
<b>II. Sachanlagen</b>				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	2.451.900,62		525.763,61	1.926.137,01
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	604.387,23	11.172,79	57.182,48	558.377,54
3. geringw. Betriebsausstattung	253.497,41		1.945,57	251.551,84
	<b>3.309.785,26</b>	<b>11.172,79</b>	<b>584.891,66</b>	<b>2.736.066,39</b>
<b>III. Finanzanlagen</b>				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	2.350.000,00		0,00	2.350.000,00
2. Beteiligungen	1.100,00	0,00	0,00	1.100,00
3. Anteile an Genossenschaften	950,00	0,00	0,00	950,00
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>2.352.050,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.352.050,00</b>
	<b>5.695.159,33</b>	<b>11.172,79</b>	<b>604.743,86</b>	<b>5.101.588,26</b>

Abschreibungen				Buchwerte	
Stand am 1.1.2017 EURO	Zugänge EURO	Abgänge EURO	Stand am 31.12.2017 EURO	Stand 31.12.2017 EURO	Stand 31.12.2016 EURO
29.797,07	1.568,00	19.852,20	11.512,87	1.959,00	3.527,00
<b>29.797,07</b>	<b>1.568,00</b>	<b>19.852,20</b>	<b>11.512,87</b>	<b>1.959,00</b>	<b>3.527,00</b>
1.901.150,56	19.386,00	515.253,61	1.405.282,95	520.854,06	550.750,06
529.992,23	20.044,79	42.898,48	507.138,54	51.239,00	74.395,00
253.497,41		1.945,57	251.551,84	0,00	0,00
<b>2.684.640,20</b>	<b>39.430,79</b>	<b>560.097,66</b>	<b>2.163.973,33</b>	<b>572.093,06</b>	<b>625.145,06</b>
0,00	0,00	0,00	0,00	2.350.000,00	2.350.000,00
0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	1.100,00
0,00	0,00	0,00	0,00	950,00	950,00
0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.352.050,00</b>	<b>2.352.050,00</b>
<b>2.714.437,27</b>	<b>40.998,79</b>	<b>579.949,86</b>	<b>2.175.486,20</b>	<b>2.926.102,06</b>	<b>2.980.722,06</b>

## **Tagesordnung der ordentlichen Vertreterversammlung der co op Minden-Stadthagen eG am 25. Juni 2018**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls der ordentlichen Vertreterversammlung vom 26.06.2017
3. Bericht über das Geschäftsjahr 2017
  - 3.1. des Vorstandes
  - 3.2. des Aufsichtsrates
4. Aussprache zu Punkt 3
5. Beratung über den Prüfungsbericht des Genossenschaftsverbandes – Verband der Regionen e. V. über die gesetzliche Prüfung 2018 und Erklärung des Aufsichtsrates hierzu
6. Feststellung des Jahresabschlusses 2017 und Beschlussfassung für die Verwendung des Jahresüberschusses
  - 6.1. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 gem. § 21 Abs. 1 Ziff. 2 der Satzung
  - 6.2. Verwendung des Jahresüberschusses gem. § 21 Abs. 1 Ziff. 3 der Satzung
  - 6.3. Ausschüttung einer Anteilsdividende auf den Geschäftsanteil gem. § 47 Abs. 1 der Satzung
7. Entlastungen
  - 7.1 Entlastung des Vorstandes gem. § 21 Abs. 1 Ziff. 2 der Satzung
  - 7.2 Entlastung des Aufsichtsrates gem. § 21 Abs. 1 Ziff. 2 der Satzung
8. Wahl der 4 Mitglieder für den Wahlausschuss zur Wahl der Vertreterversammlung 2019
9. Satzungsänderungen
10. Verschiedenes



co op Minden-Stadthagen eG | Auf der Brede 21a  
32423 Minden | [www.coop-forum.de](http://www.coop-forum.de)